



„Unsere Mitarbeiter fordern Innovationen und wollen neue Dinge ausprobieren“

Dipl.-Ing. (FH) Alexander Klöcker
Technischer Geschäftsführer Reif Bauunternehmung

In der Digitalisierung sieht die Reif Bauunternehmung ein zentrales Instrument, um sich im Wettbewerb, aber auch im Arbeitsmarkt attraktiv zu positionieren. Alexander Klöckers Erfahrung ist: Gerade Jungingenieure fordern innovative und moderne Arbeitsmethoden. Entgegen vielen Befürchtungen müssen sich aber die erfahreneren Mitarbeiter angesichts der neuen Herausforderungen und Möglichkeiten keinesfalls sorgen. Denn Digitalisierung bei Reif bedeutet nicht Arbeitsplatzabbau, sondern die Schaffung kreativer Freiräume und neuer Perspektiven in attraktiven Stellenprofilen. Die Gestaltung des digitalen Wandels steht ganz oben auf der Prioritätenliste des Unternehmens.

Reif Bauunternehmung GmbH & Co. KG

Die Bauunternehmung Reif hat ihren Stammsitz in Rastatt bei Karlsruhe und blickt auf eine knapp 90-jährige Geschichte zurück. Mit rund 450 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in der Bauunternehmung und ca. 1.000 MA in der Gruppe ist Reif in den Bereichen Hoch-, SF-, Tief-, Straßen-, Rohrleitungs-, Bahn- und Gewässerbau tätig.

www.reif-bau.de



Die Digitalisierungsstrategie bei Reif ist ganzheitlich: Die Basis bilden eine integrierte Softwarelösung und optimierte Prozesse. Der Erfolgsgarant liegt aber in der stufenweisen Einführung, die alle Mitarbeiter mitnimmt.



Wir wollen attraktiver werden im Wettbewerb um Bauprojekte und um Mitarbeiter

In der Qualität der Dienstleistung unter dem Aspekt der Schonung von Umwelt und Ressourcen liegt der zentrale Wettbewerbsvorteil der Reif Bauunternehmung. Auf dem Weg zur digitalen Baustelle will das Unternehmen diesen Vorsprung noch weiter ausbauen. „Wir sehen die Digitalisierung als klare Aufgabe und Chance. Dabei geht es nicht nur um Kosteneinsparung“, so Alexander Klöcker.



Integrierte Software, effiziente und dokumentierte Prozesse und strukturierter Wissensaufbau

Die Reif Bauunternehmung setzt bereits seit über 15 Jahren auf die integrierte ERP-Lösung von BRZ und nimmt hier über die intensive Nutzung und durch den frühen Einsatz digitalisierter Workflows eine Vorreiterrolle ein. Auf dieser Basis erfolgte ab 2017 die Einführung der BIM-Methode. Schwerpunkte im Jahr 2018 liegen in deren Vertiefung und in der Einführung einer mobilen Business-Intelligence-Lösung, den BRZ-Dashboards. Die erfolgreiche Einführung der neuen Werkzeuge und Methoden erfolgt in gemeinsam von Reif und BRZ ins Leben gerufenen Kompetenzteams, die strukturiert Wissen aufbauen und weiter verteilen.



Wir konnten unsere Attraktivität für Auftraggeber und potenzielle Mitarbeiter steigern.

Durch die Investition in digitalisierte Prozesse und die Aus- und Weiterbildung der Mitarbeiter haben sich Datenqualität und Kommunikation spürbar verbessert. „Reif wird als wegweisendes Unternehmen wahrgenommen. Das spricht sich auch bei Mitarbeitern und zukünftigen Bewerbern herum. Das Interesse ist geweckt – das bestätigt sich in Vorstellungsgesprächen und in der positiven Bilanz bei Neueinstellungen.“ Nicht zuletzt lassen sich auch in der Akquisition von Projekten Erfolge messen: Das Unternehmen qualifiziert sich bei Bauherren und Auftraggebern regelmäßig für den engeren Bewerberkreis.

Video BRZ-Erfolgsgeschichte
Reif Bauunternehmung



QR-Code scannen oder
Link aufrufen
<https://youtu.be/2R4bu8YYYYUQ>